

# Bodenheiler

## (Spezialkompost)



Unser Bodenheiler ist eine organische Bodennahrung auf Kompostbasis für alle Pflanzenanwendungen. Er ist **organisch, natürlich, ganzheitlich, nachhaltig** sowie **unbedenklich** für Mensch und Tier und trägt zu **dauerhaft stabilen und gesunden Ernteerträgen** bei.

Der Bodenheiler wird aus natürlichen nachwachsenden organischen Rohstoffen der Region um Adlstraß hergestellt. Durch ganzheitliche Lebensraumbetrachtung können wir unsere Böden heilen und zu neuem Leben erwecken, denn unser Boden ist ein Lebewesen, das ausgewogen und gesund ernährt werden will. Die Erhöhung der natürlichen Bodenfruchtbarkeit im eigenen Garten ist ein nachhaltiger Weg, um unsere Lebensmittel mit Lebensenergie zu versorgen, die uns täglich am Leben erhält. Gemeinsam können wir die Entgiftung, Regeneration, Ernährung und Besiedelung des Bodens mit Mikroflora und Fauna fördern, um einen gesunden vitalen Lebensraum zu begünstigen. Dies setzen in unserem Landschaftsprojekt in Adlstraß um, bei dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind (Workshops, etc.).

### Anwendungsvorteile des Bodenheilers:

- Begünstigt stabile gesunde Ernteerträge,
- reduziert den Bewässerungsaufwand um 20 bis 30%,
- ist einfach anzuwenden durch oberflächliche Einarbeitung,
- hat einen angenehmen waldbodenähnlichen Geruch,
- unterstützt nachhaltig die Bodenentgiftung,
- ist unbedenklich für Mensch und Tier,
- ist pH-neutral, daher für alle Kulturen geeignet,
- Pflanzen verbrennen nicht,
- wirkt Krankheitserregern entgegen,
- Nährstoffe sind mikrobiologisch gebunden und nicht auswaschungsgefährdet,
- optimiert die Nährstoffaufnahme und Stoffwechselforgänge von Boden und Pflanzen,
- belebt müde Böden und mobilisiert festgelegte Nährstoffe (kein Bodenaustausch erforderlich),
- fördert Wurzelsymbiosen (Pflanzen bilden 3-5-fache Wurzelmasse),
- sorgt für schnellere Erwärmung des Bodens,
- CO<sub>2</sub>-Speicherung im Boden durch Humusaufbau,
- vor Nässe geschützt sehr lange lagerfähig.

### Anwendungsempfehlung:

Für nachhaltige Bodenheilung den Bodenheiler breitflächig im Herbst vor der Winterruhe oberflächlich einarbeiten (2 bis 10 cm) **und** punktuell im **Frühjahr** bei der Pflanzung ins Pflanzloch beimischen (Optimaler Wachstumserfolg bei punktueller Zugabe im Wurzelbereich!).

**Rechenbeispiel:** bei 10 Pflanzen/m<sup>2</sup> und einer Aufwandmenge von 3 Liter/m<sup>2</sup> ergibt das eine Aufwandsmenge von 0,3 Liter pro Pflanze!

**Achtung:** der Bodenheiler ist keine Gartenerde! Nicht pur verwenden! Mischungsverhältnisse beachten! Vor der Anwendung den Bodenzustand analysieren (Pflanzennährstoffe liegen in organischer Bindung vor und werden erst durch mikrobielle Umsetzung Pflanzen verfügbar)!

**Tipp:** auch hervorragend zur Herstellung und Anwendung von **Kompost-Tee** geeignet!

### Rasen und Garten Neuanlagen

- Der Bodenheiler begünstigt im Rasenbau eine strapazierfähige gesunde Grasnarbe.
- pH-Wert von ca. 7,0 wirkt unter anderem der Bodenversauerung und Moosbildung entgegen.
- Aufwandsmenge bei Neuanlagen: ca. 3 Liter/m<sup>2</sup> zur Grundversorgung.

### Bäume, Sträucher, Obst (Wurzenballendurchmesser ca. 20 cm)

- Ca. 3 - 5 Liter beim Pflanzen ins Pflanzloch einmischen,
- bei vorhandenen Zier- und Obsträuchern ca. 3 - 5 Liter/m<sup>2</sup> oberflächlich im Wurzelbereich einarbeiten. Auf Konkurrenzbewuchs achten!
- Bei trockenen Ballen- und Topfpflanzen den Bodenheiler in Wasser auflösen (ca. 2 Hände voll auf 10 Liter belebtes Wasser) und Wurzelballen durchdringend wässern.

### Gemüse:

- Starkzehrer (Kartoffeln, Tomaten, Gurken, Kürbis, Zucchini, Rhabarber, Kohl, Sellerie, Porree): 1,2 Liter pro Pflanze
- Mittelzehrer (Karotten, Erdbeeren, Radieschen, Zwiebeln, Kohlrabi, Schnittlauch): ca. 0,6 l/m<sup>2</sup>
- Schwachzehrer (Salat, Erbsen, Bohnen, Kresse, Kräuter, Feldsalat): ca. 0,3 l/m<sup>2</sup>

**Pflanz- und Balkonkästen:** ca. 10 bis 15% zum Substrat beimischen.

**Hochbeete:** 3 Liter/m<sup>2</sup> beim Aufsetzen der einzelnen Schichten aufstreuen, um die richtige aerobe Mikrobiologie zu fördern.

**Rosen:** 1-2 Liter pro Pflanze bereits im Herbst zum Anhäufeln mit dazugeben.

**Düngerechtliche Parameter:** siehe [www.adlstrass.de](http://www.adlstrass.de)

**Zusammensetzung unter Angabe der Ausgangsstoffe:** siehe [www.adlstrass.de](http://www.adlstrass.de)

### Anwendungshinweise:

- für die Anwendung im Gartenbau, in der Renaturierung und der Landwirtschaft geeignet,
- Vorratsversorgung möglich,
- Langzeitwirkung der Inhaltsstoffe,
- bei einer Aufbringung von auf landwirtschaftlich genutzten Flächen sind anwendungs- und Mengenbeschränkungen als abfallrechtlichen Vorschriften (BioAbfV) und aktuelle Düngeverordnung zu beachten,
- hohes Wasserspeichervermögen bei Bewässern beachten,
- Nährstoff Verfügbarkeit im ersten Jahr ca. 40 - 55%,
- Anwendungsempfehlungen beachten,
- Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor.

**Lagerungshinweise:** trocken lagern, vor Feuchtigkeit schützen, unempfindlich gegenüber Frost

**Hersteller:** Matthias Tafelmeier, Adlstraße 1, 84408 Dorfen

# Bodenheiler

## (Spezialkompost)



Unser Bodenheiler ist eine organische Bodennahrung auf Kompostbasis für alle Pflanzenanwendungen. Er ist **organisch, natürlich, ganzheitlich, nachhaltig** sowie **unbedenklich** für Mensch und Tier und trägt zu **dauerhaft stabilen und gesunden Ernteerträgen** bei.

Der Bodenheiler wird aus natürlichen nachwachsenden organischen Rohstoffen der Region um Adlstraß hergestellt. Durch ganzheitliche Lebensraumbetrachtung können wir unsere Böden heilen und zu neuem Leben erwecken, denn unser Boden ist ein Lebewesen, das ausgewogen und gesund ernährt werden will. Die Erhöhung der natürlichen Bodenfruchtbarkeit im eigenen Garten ist ein nachhaltiger Weg, um unsere Lebensmittel mit Lebensenergie zu versorgen, die uns täglich am Leben erhält. Gemeinsam können wir die Entgiftung, Regeneration, Ernährung und Besiedelung des Bodens mit Mikroflora und Fauna fördern, um einen gesunden vitalen Lebensraum zu begünstigen. Dies setzen in unserem Landschaftsprojekt in Adlstraß um, bei dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind (Workshops, etc.).

### Anwendungsvorteile des Bodenheilers:

- Begünstigt stabile gesunde Ernteerträge,
- reduziert den Bewässerungsaufwand um 20 bis 30%,
- ist einfach anzuwenden durch oberflächliche Einarbeitung,
- hat einen angenehmen waldbodenähnlichen Geruch,
- unterstützt nachhaltig die Bodenentgiftung,
- ist unbedenklich für Mensch und Tier,
- ist pH-neutral, daher für alle Kulturen geeignet,
- Pflanzen verbrennen nicht,
- wirkt Krankheitserregern entgegen,
- Nährstoffe sind mikrobiologisch gebunden und nicht auswaschungsgefährdet,
- optimiert die Nährstoffaufnahme und Stoffwechselforgänge von Boden und Pflanzen,
- belebt müde Böden und mobilisiert festgelegte Nährstoffe (kein Bodenaustausch erforderlich),
- fördert Wurzelsymbiosen (Pflanzen bilden 3-5-fache Wurzelmasse),
- sorgt für schnellere Erwärmung des Bodens,
- CO<sub>2</sub>-Speicherung im Boden durch Humusaufbau,
- vor Nässe geschützt sehr lange lagerfähig.

### Anwendungsempfehlung:

Für nachhaltige Bodenheilung den Bodenheiler breitflächig im Herbst vor der Winterruhe oberflächlich einarbeiten (2 bis 10 cm) **und** punktuell im **Frühjahr** bei der Pflanzung ins Pflanzloch beimischen (Optimaler Wachstumserfolg bei punktueller Zugabe im Wurzelbereich!).

**Rechenbeispiel:** bei 10 Pflanzen/m<sup>2</sup> und einer Aufwandmenge von 3 Liter/m<sup>2</sup> ergibt das eine Aufwandsmenge von 0,3 Liter pro Pflanze!

**Achtung:** der Bodenheiler ist keine Gartenerde! Nicht pur verwenden! Mischungsverhältnisse beachten! Vor der Anwendung den Bodenzustand analysieren (Pflanzennährstoffe liegen in organischer Bindung vor und werden erst durch mikrobielle Umsetzung Pflanzen verfügbar)!

**Tipp:** auch hervorragend zur Herstellung und Anwendung von **Kompost-Tee** geeignet!

### Rasen und Garten Neuanlagen

- Der Bodenheiler begünstigt im Rasenbau eine strapazierfähige gesunde Grasnarbe.
- pH-Wert von ca. 7,0 wirkt unter anderem der Bodenversauerung und Moosbildung entgegen.
- Aufwandsmenge bei Neuanlagen: ca. 3 Liter/m<sup>2</sup> zur Grundversorgung.

### Bäume, Sträucher, Obst (Wurzenballendurchmesser ca. 20 cm)

- Ca. 3 - 5 Liter beim Pflanzen ins Pflanzloch einmischen,
- bei vorhandenen Zier- und Obsträuchern ca. 3 - 5 Liter/m<sup>2</sup> oberflächlich im Wurzelbereich einarbeiten. Auf Konkurrenzbewuchs achten!
- Bei trockenen Ballen- und Topfpflanzen den Bodenheiler in Wasser auflösen (ca. 2 Hände voll auf 10 Liter belebtes Wasser) und Wurzelballen durchdringend wässern.

### Gemüse:

- Starkzehrer (Kartoffeln, Tomaten, Gurken, Kürbis, Zucchini, Rhabarber, Kohl, Sellerie, Porree): 1,2 Liter pro Pflanze
- Mittelzehrer (Karotten, Erdbeeren, Radieschen, Zwiebeln, Kohlrabi, Schnittlauch): ca. 0,6 l/m<sup>2</sup>
- Schwachzehrer (Salat, Erbsen, Bohnen, Kresse, Kräuter, Feldsalat): ca. 0,3 l/m<sup>2</sup>

**Pflanz- und Balkonkästen:** ca. 10 bis 15% zum Substrat beimischen.

**Hochbeete:** 3 Liter/m<sup>2</sup> beim Aufsetzen der einzelnen Schichten aufstreuen, um die richtige aerobe Mikrobiologie zu fördern.

**Rosen:** 1-2 Liter pro Pflanze bereits im Herbst zum Anhäufeln mit dazugeben.

**Düngerechtliche Parameter:** siehe [www.adlstrass.de](http://www.adlstrass.de)

**Zusammensetzung unter Angabe der Ausgangsstoffe:** siehe [www.adlstrass.de](http://www.adlstrass.de)

### Anwendungshinweise:

- für die Anwendung im Gartenbau, in der Renaturierung und der Landwirtschaft geeignet,
- Vorratsversorgung möglich,
- Langzeitwirkung der Inhaltsstoffe,
- bei einer Aufbringung von auf landwirtschaftlich genutzten Flächen sind anwendungs- und Mengenbeschränkungen als abfallrechtlichen Vorschriften (BioAbfV) und aktuelle Düngeverordnung zu beachten,
- hohes Wasserspeichervermögen bei Bewässern beachten,
- Nährstoff Verfügbarkeit im ersten Jahr ca. 40 - 55%,
- Anwendungsempfehlungen beachten,
- Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor.

**Lagerungshinweise:** trocken lagern, vor Feuchtigkeit schützen, unempfindlich gegenüber Frost

**Hersteller:** Matthias Tafelmeier, Adlstraße 1, 84408 Dorfen